

DISSIDENTEN

FRAKTION IM DRESNER STADTRAT

Dissidenten-Fraktion Dresden
Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden

E-Mail: dissidenten-fraktion@dresden.de

Anfrage Nr.: AF2695/22

Datum: 27.10.2022

ANFRAGE

Dissidenten-Fraktion

Gegenstand:

Umsetzung des Stadtratsbeschlusses gegen Stromsperrern und für einen Nothilfefonds

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in seiner Sitzung vom 7. Oktober 2022 beauftragte Sie der Dresdner Stadtrat, „[...] bei der Geschäftsführung [der SachsenEnergie] darauf hinzuwirken, dass [diese] befristet bis zum Jahresende 2023 auf Energiesperren (Versorgungsunterbrechungen für Strom und Gas) verzichtet.“

Ferner forderte der Stadtrat Sie auf, „[...] im Zusammenwirken mit der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und der SachsenEnergie AG einen Nothilfefonds einzurichten, welcher dazu dienen soll, Dresdner:innen, welche die Zahlung der hohen Energiepreise nicht leisten können, unbürokratisch zu helfen. Die Hälfte kann durch Zuschüsse und / oder zinslose Darlehen ermöglicht werden. Die Ausgestaltung soll im Zusammenwirken mit den kommunalen Wohlfahrtsverbänden vorgenommen werden.“ [1]

Angesichts der bereits begonnenen Heizsaison bat ich am 11. Oktober 2022 den Vorstand der SachsenEnergie in einem offenen Brief darum, „[...] alsbald den Verzicht auf Energiesperren öffentlich zu erklären, um möglicherweise betroffenen Bürgerinnen und Bürgern die Angst vor Gas- und Stromsperrern zu nehmen.“ [2]

Mit Schreiben vom 21. Oktober 2022 teilten die Herren Dr. Brinkmann und Dr. Cunow mit, dass sie nicht auf meine Bitte eingehen würden und sich stattdessen an den „[...] klar hinterlegten Kommunikationskanal halten.“ [3] Damit gemeint ist die Kontaktaufnahme durch Sie.

Aus diesem Grund frage ich Sie:

Fragen:

1. In der Ausgabe der TAG24 vom 25.10. heißt es: „Stadtsprecherin Barbara Knifka versucht, die Wogen zu glätten. ‚Die Verhandlungen mit den Partnern laufen an‘, versicherte sie.“ [4] Dem entnehme ich, dass bereits ein Gespräch stattfand oder zumindest terminiert wurde.
Haben Sie zur Umsetzung des o.g. Beschlusses bereits Kontakt mit der SachsenEnergie aufgenommen? Falls ja, mit welchem Ergebnis? Falls nein, wann werden Sie in entsprechende Beratungen treten?
2. In der Ausgabe der Sächsischen Zeitung vom 14.10. steht, eine Sprecherin der SachsenEnergie sehe ein Aussetzen der Stromsperrungen kritisch, da „[...] ein solches Moratorium massive Auswirkungen auf die Liquidität der Energieunternehmen habe und diese schnell in finanzielle Schieflage geraten könnten.“ [5]
Wie begründet die SachsenEnergie diese Annahme? Welche Prognosen/ Schätzungen zu möglichen finanziellen Ausfällen liegen diesbezüglich vor?

Mit freundlichen Grüßen
Johannes Lichdi
Stadtrat

Anlage

- [1] Beschlussausfertigung zu A0385/22, anbei
- [2] Offener Brief der Dissidenten-Fraktion an die SachsenEnergie, anbei
- [3] Antwortschreiben der SachsenEnergie an die Dissidenten-Fraktion, anbei
- [4] <https://www.tag24.de/dresden/keine-strom-gassperren-in-dresden-sachsenenergie-ist-skeptisch-2646450>
- [5] <https://www.saechsische.de/dresden/lokales/strompreise-dresden-gas-strom-rechnung-teuer-mahnung-sperrung-5768484.html>